

INHALTSVERZEICHNIS

A. Vorbildpsychologie und Vorbildpädagogik

i. Zum üblichen Gebrauch des Begriffes Vorbild	7
ii. Vorbild und Glück	11
iii. Eine heilpädagogische Fassung des Vorbildbegriffes	18
iv. Versuch einer psychologischen Analyse von Vorbildwirkung und Vorbilderleben	26
1. Eine philosophisch-anthropologische Besinnung	
Die Bedeutung des Vorbildes im menschlichen Dasein	26
Die Bedeutung des Bildes in der Handlung	34
Zur Verhaltensleitung	37
2. Zur Wirkung des tätigen Vorbildes	
Möglichkeiten der Übernahme von Verhaltensweisen, Handlungsmustern und Idealen	43
Zu FREUDS Über-Ich-Theorie	55
3. Das Erleben des gehaltvollen pathischen Vorbildes	
Stimmung und Grundstimmung	71
Grundstimmung und innerer Halt	76
Der Anteil des Vorbildes an der Reifung des kindlichen Gemütes	81
4. Autorität, Persönlichkeit und Vorbild	90

B. Zur Analyse des Vorbilderlebens in der Erziehungsberatung

i. Die Provokation des kindlichen Leitbildes	96
ii. Die Analyse des kindlichen Leitbildes	102
iii. Die Feststellung der objektiven Vorbildmöglichkeiten	109
iv. Interpretation und Beratung	113
1. Vorwiegend objektive Wurzeln gescheiterten Vorbilderlebens	
Geistig dürftige Gestalten	114
Hemmende und zwingende Gestalten	115
Verpflichtende und bedrückende Gestalten	118
Tatenlose und schwärmerische Gestalten	121
2. Vorwiegend subjektive Wurzeln gescheiterten Vorbilderlebens	123

C. Beispiele zur Vorbildanalyse in der Erziehungsberatung

i. Kurt	124
ii. Das Vorbilderleben der sogenannten Halbstarken. Eine kollektive Vorbildanalyse	143
Bibliographie	157